

Gemeinde Harmsdorf

**Niederschrift Nr. 5/2013 - 2018**

**über die Sitzung des Finanzausschusses am 18. November 2015**

Tagungsort: Rathaus Lensahn, Sitzungszimmer

Anwesend:

1. Gemeindevertreter Behrens als Vorsitzender
2. Gemeindevertreter Flohr
3. Gemeindevertreter Suhm
4. Gemeindevertreter Wittern

Bürgermeister Schöning

Gemeindevertreter Bedei

Herr Bendt als Protokollführer

Gemeindevertreter Schock fehlt unentschuldigt.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.00 Uhr

Herr Behrens eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Die Einladung vom 05.11.2015 ist form- und fristgerecht erfolgt.

Einwendungen gegen folgende Tagesordnung werden nicht erhoben:

Die Tagesordnung wird einstimmig wie folgt erweitert (\*)

1. Niederschrift Nr. 4/2013 - 2018 vom 12.03.2015
2. Haushaltsüberschreitungen
3. Neufassung Hundesteuersatzung
4. Haushalt 2016
5. Anfragen und Mitteilungen

**Zu Punkt 1: Genehmigung der Niederschrift Nr. 4/2013 – 2018 vom  
12.03.2015**

Gegen die Niederschrift werden keine Bedenken erhoben; sie gilt damit als genehmigt.

**Zu Punkt 2: Haushaltsüberschreitungen**

Herr Bendt erläutert die Haushaltsüberschreitungen. Einstimmig empfiehlt der Finanzausschuss der Gemeindevertretung die vorgelegten Haushaltsüberschreitungen zu genehmigen.

**Zu Punkt 3: Neufassung Hundesteuersatzung**

Herr Bendt erläutert die Gründe für die Neufassung und die Unterschiede gegenüber der bisherigen Satzung. Einstimmig empfiehlt der Finanzausschuss der Gemeindevertretung die vorgelegte Neufassung der Hundesteuersatzung mit folgenden Änderungen:

- a. Die Steuerermäßigung / Steuerbefreiung für Rettungshunde u.ä. wird gestrichen
- b. Über die Streichung der Steuerermäßigung für Jagdgebrauchshunde wird in der Gemeindevertretung entschieden.

c. Die Zwingersteuer wird gestrichen

Einstimmig empfiehlt der Finanzausschuss der Gemeindevertretung die vorgelegte Hundesteuersatzung mit den vorgenommenen Änderungen zu beschließen.

**Zu Punkt 4: Haushalt 2016**

Herr Bendt erläutert den vorgelegten Haushalt. Die Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet. Folgende Änderungen werden vorgenommen:

218199.5452000	Schulkostenbeiträge gemäß § 111 Schulgesetz von bisher 4.500 EUR auf nunmehr 3.200 EUR
218300.5452000	Schulkostenbeiträge gemäß § 111 Schulgesetz von bisher 3.700 EUR auf nunmehr 6.300 EUR
611000.4032000	Hundesteuer von bisher 2.600 EUR auf nunmehr 3.500 EUR
611000.5372000	Kreisumlage von bisher 219.300 EUR auf nunmehr 225.400 EUR

Einstimmig empfiehlt der Finanzausschuss der Gemeindevertretung den vorgelegten Haushalt mit den genannten Änderungen zu beschließen.

**Zu Punkt 5: Anfragen und Mitteilungen**

Es liegen keine Anfragen und Mitteilungen vor.

.....  
Vorsitzender  
des Finanzausschusses

.....  
Protokollführer

gesehen:

.....  
Amtsvorsteher

.....  
Bürotld. Beamter